



Pressetext  
KW 31

poolbar-Festival  
7.7. – 20.8.2016  
Altes Hallenbad  
Feldkirch, Vorarlberg

## poolbar-Festival mit starken Frauen und Internationalität

*Feldkirch* – Rock und Funk soweit die Ohren reichten. Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboards und etwas Synthesizer – eindeutig eine gute Ausgangslage um am poolbar-Festival zeitgemäßen Indierock mit 70er Anleihen zu spielen. Dachten sich auch die Steaming Satellites und reisten aus Salzburg an. Etwas weiter her kamen die Truckfighters und brachten ihren Stonerrock aus dem Norden mit. Die meiste Zeit der ausverkauften Show verbrachten die Schweden mit ihren Körpern in der Luft – ein Jump folgte dem anderen und heizte den tosenden Moshpit immer stärker an. Os & the Sexual Chocolates kreierten den ultimativen, funkigen Keks aus würzigen Grooves.

### Manege frei

Zum Wochenausklang lockte der sonntagliche Jazzbrunch, trotz trüber Wetterlage, aufs Festivalgelände und entführte die Besucher mit der musikalischen Begleitung von Sarah Lesch, dem Kleiderzirkus und der Lesung von Kommando Elefant in die poolbar-Welt.

### Anfang Vorschau.

Mystisch schön und zart berührend vereint **AVEC** Gänsehautmelodien mit tiefgründigen Texten – manchmal düster, manchmal heiter, jedoch immer mit einer gefühlvollen Leichtigkeit und am **4.8.** beim poolbar-Festival. Am selben Abend verzaubern **Lola Marsh** aus Israel langvoll, bildhaft und farbenfroh – ein Indie-Folk-Pop-Fest mit cinematografischen Anmutungen.

Mit einer Leidenschaft zur Poesie und einer gewaltigen Stimme, die schon fast an musikalische Größen wie Nina Simone oder Amy Winehouse erinnert, steht die nigerianisch-amerikanische Künstlerin **Iyeoka** („ee-yo-kah“) am **5.8.** auf der Bühne. Ein Klickwunder ist sie auch: Iyeokas Video „Simply Falling“ wurde auf Youtube über 37 Millionen Mal angehört.

### Gsis welcome – großer Integrationstag am 6.8.

Integration braucht gegenseitiges Verständnis und Wissen um die Situation des oder der anderen. Begegnungen beim Feiern, beim Tanzen, beim Kochen, beim Singen, beim Spielen und beim Schauen nehmen einen großen Stellenwert in diesem Prozess ein und bringen Menschen sich grenzenlos näher. Beim poolbar Festival können sich die neuen NachbarInnen beim Gsis welcome besser kennen lernen, Gespür für einander entwickeln und natürlich – feiern! Fußballturnier, Filmprojekte, Kontaktchor und Tanzgruppe – das gibt es alles bei freiem Eintritt. Gemeinsam leben – Musik & Tanz, Film & Diskurs, Sport & Kulinarik ganz im Zeichen der Integration. Der Pool verwandelt sich zum Club und ab Mitternacht ist die DJ Parade mit Soulbrigada ebenso bei freiem Eintritt zu genießen – wie immer.

### Liebes Tagebuch,...

Ja, so beginnen sie, die Geschichten von vor langer, langer Zeit, als alles noch in Ordnung war. Als Mama noch wusste, wo die Sachen sind, oder es eben nicht wusste und deswegen Schuld war, wenn man nicht fand, wonach man suchte. Am **7.8.** lesen PoetInnen beim **Tagebuch Slam** aus den tiefsten Abgründen ihrer Tagebücher vor, laut und ehrlich. Ein feiner Abschluss für die fünfte poolbar-Woche.

### Liebe, Wut und Leidenschaft

**Nneka** ist die Ausnahme. Sie macht ihr Ding und lässt sich in keine Schublade pressen. Ihre Musik umhüllt sie mit einem amüsanten und doch kalkulierten Mantel aus HipHop, Dub, Reggae und Soul. Mit zornigen Nuancen und warmherziger Wildheit berührt sie am **8.8.** beim poolbar-Festival unser aller Kopf und Herz.

Neben den namenhaften Headlinern spielen zahlreiche, nicht weniger feine, Bands und DJs auf. Ein Blick ins ausführliche Programm lohnt sich, weil viele Acts bei freiem Eintritt besucht werden können und das Rahmenprogramm im alten Hallenbad Starkes bietet.

## Architektur macht Aufbruch sichtbar

Das Erscheinungsbild des poolbar-Festival wird jährlich neu erfunden – von Grafik über Visuals bis hin zur jährlich neuen architektonischen Gestaltung. Schon ab der Illbrücke wird für alle poolbar-Festival BesucherInnen der Aufbruch, das heurige Thema der Workshopreihe poolbar-Generator, sichtbar. Dort beginnt nämlich der Weg zum Alten Hallenbad, der quer über die neu angelegte Blumenwiese verläuft. Er bricht die vorhandenen Strukturen auf und lässt neue Blickwinkel zu.

Das Grundkonzept für die temporäre Architektur des poolbar Festivals 2016 wurde mit Studierenden der Universität Liechtenstein, der Akademie der Bildenden Künste Wien, der Technischen Universität Wien und der New Design University St. Pölten beim poolbar Generator erarbeitet. Nach dem Generieren folgten die detaillierte Ausarbeitung, Entwicklung und der Bau von Prototypen sowie alle Vorbereitungen für den realen Aufbau vor Ort am Festivalgelände. Die Workshopleiter Robert Zanona, Michael Amann (beide atelierWest68) und Massimo Nardiello haben dies in die Hände genommen. Die entwickelten Holzmodule wurden völlig neu inszeniert. Nicht nur für den Bau der Außenbühne und des großzügigen Eingangsportals – nein, auch für einen zusätzlichen Barcontainer auf der Terrasse mit Überbauung. Neue Räume, Durchblicke und genügend überdachte Aufenthaltsflächen und Sitzgelegenheiten für alle Verweilenden wurden geschaffen. Ein neues Highlight bildet das „Deck“. Im Außenbereich findet eine Sitzstufenanlage Platz, die den Aufbruch in neue Dimensionen ermöglicht. Hoch erhaben, auf den Containern der zweiten Ebene mit 50m<sup>2</sup>, eröffnet sich ein weiter Blick auf das Festivalgelände, die neu inszenierte Fassade, das Treiben und die Außenbühne.

Wie im Außenbereich die diesjährige Thematik des Aufbruchs im Palettenboden, in der neu begehbaren Ebene und den besonderen Durchblicken in den gebauten Strukturen erkennbar ist, so ist diese im Innenbereich durch den Einsatz von Baugerüsten visualisiert. Neben der Schaffung neuer räumlicher Aufteilungen und Nischen, die in sich durch verschiebbare Möbel veränderbar sind, ist eine ständige „Under-Construction-Atmosphäre“ geschaffen – es tut sich immer was. In der Halle oben entstand ein neues, kleines, aber feines Wohnzimmer mit eigener Bar, das nach den großen Gigs eine gemütliche und rauchfreie Zone bietet. Im Kontrast zu dem groben Material des Baugerüstes inszenieren darin integrierte beleuchtete Stoffelemente das Gerüst neu.

## Programmübersicht

- 7.7. Bilderbuch
- 8.7. Dispatch
- 9.7. Molotov
- 13.7. Ortiz
- 13.7. Fuseboxx Inc.
- 14.7. The Very Best + Support: Socke23
- 15.7. Travis + Support: Schmieds Puls (Solo)
- 16.7. Freibad: Faber
- 16.7. OK Kid + Support: Panda Lux + Support: Mavi Phoenix
- 16.7. DJ Parade: Richard Judge
- 17.7. Jazzfrühstück und Liechtensteiniade
- 19.7. Jurassic 5 + Support: The Lytics • ausverkauft
- 20.7. Quantic (live) + Support: Erika Fatna
- 21.7. Dan Mangan + Support: MoreEats
- 22.7. Romano + Support: Appletree
- 23.7. Chefket + Support: Ländle.HipHop 2016 • ab 17 Uhr!
- 24.7. Jazzfrühstück: Duo "Miatii" (Mia Luz & Matias Collantes) & Zirkus-Werkstatt (by Zack & Poing) & Hochprima Yoga
- 24.7. Poetry Slam (Inspirationspartner: Julius Meinl)
- 27.7. v:tunes:night: Emily, Saint Einstein und Montague
- 28.7. Steaming Satellites + Support: Alvanite
- 29.7. Truckfighters + Support: White Miles + Support: Igel vs. Shark
- 30.7. Os & the Sexual Chocolates
- 31.7. Kleiderzirkus: Kleidertausch-Happening mit Live-Musik, Modeakrobatik & Kulinarik
- 31.7. Kommando Elefant liest aus dem Großen Kommando Elefant Lesebuch (Lesung mit Bildern und Musik)
- 3.8. Pop-Quiz
- 3.8. Camilla Glück
- 3.8. Land of Ian free
- 4.8. Eine Präsentation zur Ausstellung „Übrig.“ des Jüdischen Museums Hohenems
- 4.8. Lola Marsh + AVEC
- 5.8. – 8.8. poolTanz
- 5.8. Präsentation Young Art Generation free
- 5.8. Iyeoka + Support: Brendan Adams & Band
- 5.8. DJ Parade: Soulbrigada
- **6.8. Gsis Welcome • Integrationstag**
  - **4. Fußball Invitational**
  - **Freibad: Gsis Welcome • Kontaktchor & Integrationstanzgruppe**
  - **Freibad: Kontaktchor free**
  - **Filmpräsentation "Introducing Vorarlberg" free**
- 6.8. DJ Parade: Soulbrigada
- 7.8. Jazzfrühstück: Mose & Zirkus-Werkstatt (by Zack & Poing) & Hochprima Yoga
- 7.8. Tagebuch Slam
- 8.8. Nneka
- 10.8. Talib Kweli
- 11.8. Uncle Acid And The Deadbeats
- 12.8. Joris
- 13.8. Nada Surf
- 14.8. Mono
- 18.8. Kytes + Walking on Cars
- 19.8. Peaches
- 20.8. Ankathie Koi + Leyya
- jeden Sonntag Jazzbrunch • ab 11 Uhr
- jeden Samstag Freibad (Open Air Konzerte, 19:30 Uhr) im Brutkasten
- jeden Freitag & Samstag DJ Parade
- uvm.

Text: Simone Angerer

Kontakt Presse & Medien: Simone Angerer, [presse@poolbar.at](mailto:presse@poolbar.at), +43 (0) 664 8989058, [www.poolbar.at](http://www.poolbar.at)